

Ressort: Technik

Merkel: Deutschland muss bei KI vorne mit dabei sein

Berlin, 02.12.2018, 10:19 Uhr

GDN - Deutschland muss nach Ansicht von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) im Bereich der Künstlichen Intelligenz vorne mit dabei sein. Dies sei nötig, wenn man Wachstum und "damit auch neue Arbeitsplätze und Wohlstand für uns alle" haben wolle, sagte Merkel in ihrem am Sonntag veröffentlichten Video-Podcast.

Am Dienstag wird die Bundeskanzlerin am Digital-Gipfel in Nürnberg teilnehmen. Schwerpunkt wird dort das Thema KI sein. Wegen der besonderen Bedeutung des Themas hatte die Bundesregierung zuletzt ressortübergreifend eine "Strategie Künstliche Intelligenz" entwickelt. Dafür sollen bis 2025 drei Milliarden Euro zur Verfügung gestellt werden. Man werde Sorge dafür tragen, dass sich die Kompetenzen verschiedener Bereiche der Forschung und Produktion miteinander vernetzen - nicht nur innerhalb Deutschlands, sondern zum Beispiel auch mit Frankreich, so Merkel. Mit Hilfe der Künstlichen Intelligenz würden sich Arbeitsprozesse, aber auch viele gesellschaftliche Prozesse verändern. Die Wirtschaft solle aber auch in Zeiten der Digitalisierung dem Menschen dienen, so die Bundeskanzlerin. Das Thema KI müsse von allen Seiten aus beleuchtet werden - sowohl aus wissenschaftlich-technischen als auch aus ethischen Aspekten. "Alles was digitalisierbar ist, wird auch digitalisiert werden", sagte Merkel. So ließen sich im Zeitalter des "Internets der Dinge" Daten mit Hilfe Künstlicher Intelligenz sehr viel besser auswerten. Auch selbstlernende Systeme brächten bessere Resultate. Dies habe nicht nur für Medizin und Energieforschung, sondern auch für die Menschen ganz praktische Bedeutung - so etwa bei Übersetzungen oder bei der Bilderkennung. Der Digital-Gipfel findet ab Montag in Nürnberg statt. Dort treffen sich Digitalisierungsexperten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Ziel des jährlichen Digital-Gipfels ist die Gestaltung des digitalen Wandels.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116285/merkel-deutschland-muss-bei-ki-vorne-mit-dabei-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com